Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 9024240 / 0010
Aktenzeichen Bericht	2024-300-9024240-0010/4 vom 03.01.2025
Firma	Deutsche Infineum GmbH & Co. KG
Standort	Neusser Landstr. 16, 50735 Köln
Anlage	Die Fackelanlage dient der Abgasverbrennung Nr. 8.1.3 (Anhang 1 zur 4. BImSchV)
Datum der Umweltinspektion	05.11.2024
Gesamtaufwand	47:15 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
davon Vor-Ort-Aufwand	9 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	Keine

A) Inspektionsumfang

Angekündigte medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt Immissionsschutz, Luft

B) Grundlage der Überwachung

§ 52 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

C) Inspektionsergebnis

(Mängelformulierungen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	<ol style="list-style-type: none"> 1. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: verstopfte Kondensatleitung 2. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Kondensateintritt in die Brennkammer der Bodenfackel 3. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Leckage an einer Brennerdüse der Bodenfackel 4. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Baumwuchs in die Halteseile der Hochfackel 5. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Heckenwuchs um zwei Widerlager der Hochfackel 6. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Nicht dicht schließende Türschleuse der Messwarte 7. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Undichte Verschlusskappen an den Mantelrohren der Straßendurchführungen 8 * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Korrosionsgefahr durch Erdbedeckung an einem Widerlager der Hochfackel
erhebliche Mängel	9 Mangel nach Immissionsschutzrecht: mögliche erhöhte Emissionen an unverbranntem Fackelgas durch eine fehlende automatische Dampfzufuhr der Bodenfackel
schwerwiegende Mängel	10. * Mangel nach Immissionsschutzrecht: Emissionen an unverbranntem Fackelgas durch ein defektes Dampfventil an einem von 6 aktiven Brennern der Bodenfackel. Als Abhilfemaßnahme wurde das Dampfventil instandgesetzt, so dass die betroffene Flamme wieder stabil brannte.

(Die mit * gekennzeichneten Mängel wurden zwischenzeitlich beseitigt.)

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisionsschreiben
-----------------------	--------------------

Anlage Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.